



LUDWIGSBURG

Niederschrift
zum STADTTEILAUSSCHUSS OßWEIL

StA O 02/Jam

Nur öffentlich

am Dienstag, 21.10.2025, 17:00 Uhr, Rathaus, Sitzungssaal

Dauer: von 17:00 bis 18:30 Uhr

Öffentlich: von 17:00 bis 18:30 Uhr

Vorsitz

Bürgermeister Sebastian Mannl

Mitglied

Anja Just
Jürgen Kraus
Marianne Landig
Christer Neimöck
Elfriede Steinwand-Hebenstreit

Protokollführung

Sandra Jambor

Es fehlen:

Mitglied

Gökhan Aslan (unentschuldigt)
Willi Braumann (unentschuldigt)
Stefan Diefenbach (entschuldigt)
Uta Hermenau (entschuldigt)
Janna Kohlmann (entschuldigt)

TAGESORDNUNG

TOP	Betreff	Vorl.Nr.
-----	---------	----------

ÖFFENTLICH

- | | | |
|---|---|--------|
| 1 | Beratungspunkte des Stadtteilausschusses Oßweil
- SKS-Areal inklusive Schloss als neue Mitte von Oßweil
- Mobilität und Umwelt
- Wirtschaft und Stadtteilentwicklung
- Bildung, Soziales und Wohnen | 292/25 |
| 2 | Sachstandsbericht STEP und Aktuelles | |
| 3 | Verschiedenes | |

- SKS-Areal inklusive Schloss als neue Mitte von Oßweil
- Mobilität und Umwelt
- Wirtschaft und Stadtteilentwicklung
- Bildung, Soziales und Wohnen

öffentlich

Beratungsverlauf:

BM **Mannl** begrüßt die Anwesenden, eröffnet die Sitzung des Stadtteilausschusses Oßweil und ruft Tagesordnungspunkt 1 auf.

Die **Stadtteilbeauftragte** berichtet anhand einer Präsentation, die dieser Niederschrift beiliegt, zu den Beratungspunkten des Stadtteilausschusses. Zu folgenden Themen gibt es weitere Anmerkungen:

1.1 Mehrzweckhalle:

Das **Gremium** bedankt sich für die bereits umgesetzten Maßnahmen und weist auf die Eröffnungsfeier der Mehrzweckhalle im Rahmen des Jubiläumskonzertes des Musikvereins am 06.12.2025 hin.

1.1 TSG Vereinsheim:

Der Verein kann bezüglich Fördermöglichkeiten auf die Stadtverwaltung zukommen, sobald konkrete Maßnahmen geplant seien.

1.1 WLAN-Erweiterung Schloss:

Die **Leiterin** des Fachbereiches Kunst und Kultur informiert, dass am 29.10.25 von Außen ein besserer Zugang für WLAN bis zum Schloss verlegt werde (Glasfaser). Die Vereine können selbst entscheiden, ob sie über Router das WLAN erweitern.

Aus dem **Publikum** kommt die Frage, ob und wann ein Strom- und Wasseranschluss im Schlosshof verlegt werde. Die Stadtteilbeauftragte wird hierzu eine Rückmeldung geben.

1.1 Sanierung Schloss:

Das **Gremium** bringt die Idee ein, dass die Gruppen, die das Schloss nutzen eine Genossenschaft bilden könnten, um das Schloss zu sanieren. Sie wünschen sich ein Gespräch mit den Fachbereichen Finanzen, Hochbau und Gebäudewirtschaft und Stadtplanung und Geoinformation. Unter diesem Aspekt könne auch das Thema Crowdfunding mit betrachtet werden.

2.1 Auswertung Geschwindigkeitsmessungen:

BM **Mannl** bestätigt, dass aus den Auswertungen der Messungen auch die Wahl des Standortes für die mobilen Messanlagen erfolge. Dem Gremium werde im Nachgang die Detailauswertung zugehen.

2.2 Radwege:

BM **Mannl** nimmt die Idee auf, im Frühjahr 2026 zusammen mit dem Gremium eine Fahrradtour durch Oßweil durchzuführen. Er weist darauf hin, dass hierbei auch z.B. die Radinitiative teilnehmen könne. Die Überlegungen die Beethovenstraße zu einer Einbahnstraße zu machen seien unter anderem an der zu geringen Fahrbahnbreite gescheitert. An der Oststraße, Ecke Alter Oßweiler Weg befinde sich eine der unglücklichsten Ampelschaltungen, die nur mit einer sehr eingeschränkten Leistungsfähigkeit funktioniere. Es sei nicht möglich den Fahrradfahrenden in jeder Fahrbeziehung zu schützen.

3.1 Maßnahmen gegen den Leerstand:

Das **Gremium** wolle eine Initiative starten und auch das Netzwerktreffen nutzen, um über Erwartungen und Wünsche der Gewerbetreibenden in den Austausch zu gehen

3.1 Kreisel Comburgstraße:

Zum aktuellen Stand wird aus dem **Publikum** von Stadtrat Haag berichtet, dass die verschiedenen Varianten des Bauvorhabens besprochen wurden.

BM **Mannl** ergänzt, dass mit einem lokalen Investor die Planungsschritte weiterlaufen.

4.1 Hundewiese:

Das **Gremium** begrüßt die dauerhafte Einrichtung sehr und erläutert, dass der neue Standort der Hundewiese, neben einer Landstraße, eingezäunt werden müsse. Die Kosten hierfür belaufen sich auf ca. 10.000 € und Spendengelder werden benötigt.

Ein **Mitglied** des Bürgervereins erläutert, dass an dem Zaun Werbebanner angebracht werden sollen, um einerseits die freie Sicht auf die Hundewiese von den Verkehrsteilnehmern einzuschränken, ein Sichtschutz für die Hunde darzustellen und gleichzeitig Sponsorengelder einnehmen zu können.

BM **Mannl** informiert, dass eine Werbekonzession geprüft werden müsse. Die Rückmeldung dazu werde bis Anfang Dezember 2025 erfolgen.

4.1 Beleuchtung Bolzplatz:

Das **Gremium** ergänzt, dass den Jugendlichen durch eine Solaranlage ermöglicht werden soll, den Platz in der Dämmerung und abends zu nutzen. Ein vor Ort Termin werde angedacht. Die Stadtteilbeauftragte werde diesen organisieren und die fachlich Verantwortlichen hinzuziehen.

BM **Mannl** teilt mit, dass die Verwaltung sich dies vorstellen könne. Es sollten Gespräche mit den jugendlichen Nutzenden folgen, um den Bedarf zu klären.

Beratungsverlauf:

BM **Mannl** und die **Stadtteilbeauftragte** fahren in der Präsentation fort.

2.1 Zukunft der Stadtteilausschüsse:

Die **Stadtteilbeauftragte** erwähnt, dass beim Alternativformat die Federführung beim Stadtteilausschuss liegen werde. Die Geschäftsstelle Gemeinderat werde hier nicht beteiligt sein und das Protokoll vom Stadtteilausschuss geführt.

2.1 Ausweitung Parkraumbewirtschaftung:

BM **Mannl** führt aus, dass künftig statt einer Parkscheibe ein digitales Handyticket angeboten werde. Sollte der Parkdruck im Stadtteil größer werden, sollen sich die Bürger bitte melden. Die Verwaltung werde bei der Parkraumuntersuchung in der Hartenecker Höhe auch die umliegenden Straßen mit betrachten.

Beratungsverlauf:

Unter diesem Tagesordnungspunkt wird folgendes Thema angesprochen:

Baustelle Sternkreuzung:

BM **Mannl** stellt klar, dass der eigentliche Baubeginn im Januar 2026 sei. Die Vorarbeiten seien mit in die Bauzeit einkalkuliert.

Unterschriften:**Vorsitz:****Schriftführung:****BM Mannl****Jambor****Anlagen: Präsentation**